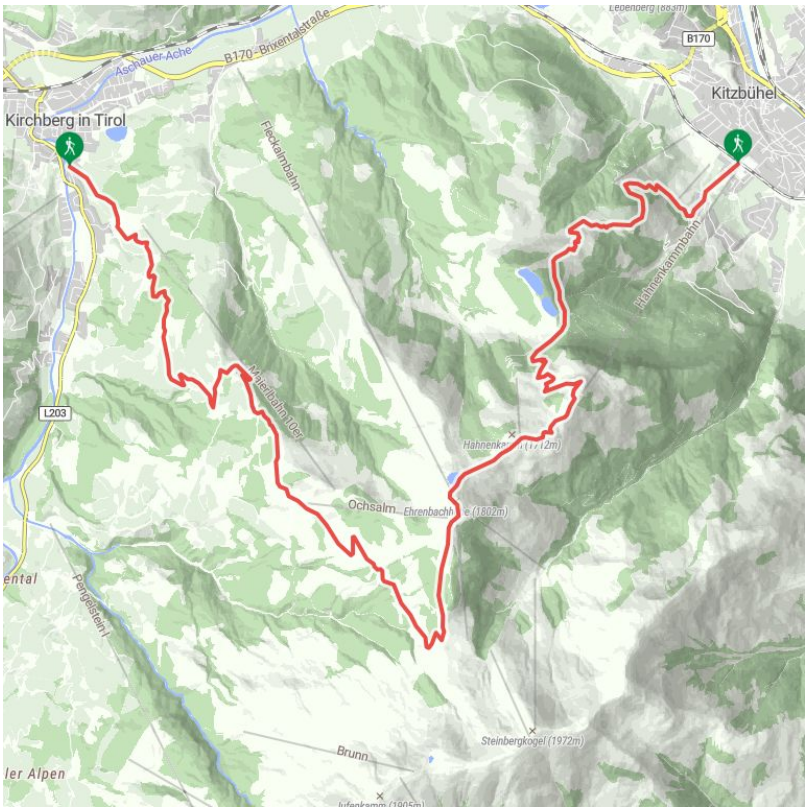
3. Etappe KAT Walk Kompakt

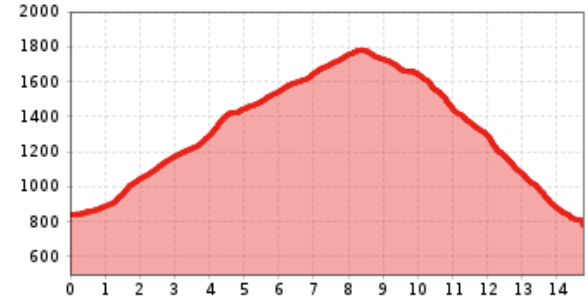
Etappe 3: Kirchberg – Kitzbühel

Gehzeit Gesamt	7 h	**Länge**	15,0 km	**Schwierigkeit**	Mittel
Höhenmeter Bergauf	1000 hm	**Höhenmeter Bergab**	1050 hm	**Höchster Punkt**	1802 m

Kondition:	★ ★ ★ ★ ☆
Technik:	★ ★ ★ ☆ ☆
Öffentliche Verkehrsmittel:	Bahnhof Kirchberg in Tirol – 5 Minuten zu Fuß zum Startpunkt Fahrpläne: www.vvt.at Kitzbüheler Alpen Gästekarte = kostenlose Fahrkarte für den öffentlichen Nahverkehr! Weitere Informationen dazu finden Sie hier.
Abstell möglichkeit:	kostenpflichtige Parkgarage Kirchberg – direkt auf der Route
Ausgangspunkt:	Kirchberg in Tirol - Zentrum
Endpunkt:	Kitzbühel - Zentrum
Wegbeschaffenheit:	Asphalt, Schotter, Forstweg, verwurzelter Waldweg, felsiger, teils ausgesetzter Bergweg (mittelschwer - rot markiert)
Beste Jahreszeit:	MAI, JUN, JUL, AUG, SEP, OKT



Höhenprofil



Beschreibung

Auf Fahrwegen und Steigen geht es durchs Almgelände zum höchsten Punkt der Tour auf der Ehrenbachhöhe….
Von hier wandert man auf dem Hahnenkamm-Bergrücken durchs Kitzbüheler Skigebiet hinüber zur Hahnenkamm-Bergstation, ehe der Abstieg entlang der Streif-Rennstrecke nach Kitzbühel beginnt. Es gibt Erklärungen mit Schautafeln zu einzelnen bekannten Streckenabschnitten (z.B. Mausefalle). Teilweise atemberaubende Aussichten auf Kitzbühel und den Wilden Kaiser.

Von der **Ortsmitte** Kirchberg in Richtung **Kirche** und durch die ***Neugasse*** und ***Möselgasse*** bis zu einem **Holzblockhaus** mit dem gelben **Wanderwegweiser *Maierl 1,5h***. Hier zweigt man **links** in den ***Kasbachweg*** ab und wandert durch Wiesen bis zum **Waldrand**. Bei den Häusern **links** auf den **Steig** im **Wald** wechseln.

Dieser schöne Weg führt bald wieder ins **freie Wiesengelände** und man wandert später auf einer asphaltierten **Zufahrtstraße** vorbei am **Parkplatz** einer **Gondelbahn** (immer an den Wegweisern ***Maierl, Nr. 11*** orientieren). Nun leicht ansteigend auf der **Straße** weiter, an einem **Bauernhof** vorbei, bis man erneut zum **Waldrand** gelangt. Hier zweigt ein **Forstweg links** (***Bergschenke Krin, Ochsalm***) ab.

Auf dieser Route etwas **steiler** und in mehreren Serpentinen durch den **Wald** bis man weiter oben wieder **freies Alm- und Wiesengelände** erreicht. Auf dem schönen Wiesenweg stets **aufwärts**, bis man die **asphaltierte Zufahrtsstraße** unterhalb der **Bergschenke Krin** erreicht.

Am Gasthaus vorbei und weiter auf der **Straße** Richtung ***Maierl***. Bald erreicht man das **Plateau** mit der **Maierl Alm** mit dem traumhaften **Ausblick** zum gesamten ***Wilden Kaiser***.

Rund 200 Meter **vor** dem **Gasthaus** zweigt ein **Forstweg** ab und man orientiert sich ab hier immer an ***Ochsalm***. Nach rund **300 Metern** scharf **rechts** und nach weiteren **100 Metern links** auf den Steig in den **Wald** hinein.

Dieser Weg zieht nun immer ansteigend durch den Wald empor, weiter durch eine **Wiese** und danach **halblinks** wieder in den **Wald** hinein. Nun nochmals durch ein kurzes **Waldstück** aufwärts, danach weniger stark ansteigend durchs **Almgelände** bis man einen **Forstweg** erreicht. Auf diesem **rechter Hand** zunächst ein kurzes Stück leicht **abwärts**, später wieder **ansteigend** bis zur **Ochsalm** (1.458 m; 2 h ab Kirchberg).

Auf diesem **Forstweg** wandert man nun immer Richtung ***Ehrenbachhöhe***. Bald erreicht man den **Sattel** (ca. 100 m nördl. des **Gasthauses Hochbrunn**). Hier **links** weiter Richtung ***Ehrenbachhöhe*** und nach nicht einmal weiteren **100 Metern nochmals links** aufwärts auf dem **Wanderweg** zur ***Ehrenbachhöhe*** (1.802 m; 1 h 15 min ab *Ochsalm*).

Oben orientiert man sich am ***Ehrenbachhöhensee*** und wandert **hinter** dem **See** ein Stück durch die **Wiese** abwärts auf die ***Bernhardkapelle*** zu. Nun auf dem **Forstweg** weiter hinüber zur nahegelegenen **Hahnenkammbahn** (1.668 m; 45 min ab *Ehrenbachhöhe*). Hier kann man die Route **abkürzen** und mit der **Gondel** direkt nach **Kitzbühel** hinunterfahren (bitte beachten Sie die Öffnungs- & Betriebszeiten der Bergbahnen).

Wer noch genug Kondition hat, um **weiterzuwandern**, geht an der unterhalb der Bergstation gelegenen **Hocheckhütte** vorbei und durch das **Skigebiet** abwärts Richtung ***Seidlalm***. Man wandert direkt an der bekannten ***Streifrennstrecke*** entlang (***Streif-Rennstrecke Wanderweg Nr. 26***).
Mausefalle, *Steilhang* oder *Hausbergkante* sind vielen ein Begriff.

Die Route führt hinüber zum gut sichtbaren ***Seidlalmsee*** und zur **Seidlalm** (1.206 m). Nach der ***Seidlalm*** geht es an der Rennstrecke entlang zum ***Lärchenschuss***. Der *Lärchenschuss* wird gequert und man folgt dem **Wanderweg** durch ein kurzes Waldstück zur ***Hausbergkante***. Bei der *Hausbergkante* befindet sich der letzte **Großbildschirm** (die fahrerischen Leistungen können hier live verfolgt werden).

Der **Abstieg** geht quer über die ***Hausbergkante*** und führt zum ***Ganslern Slalomhang***. Der **Zick-Zack-Weg** leitet an der **Ganslern Alm** vorbei zum **schnellsten Abschnitt der Rennstrecke** (wo Geschwindigkeiten bis zu 140 km/h erreicht werden).

Das **Zielgelände** wird im Sommer als **Golfplatz** genutzt. Der Weg führt nun zur ***Hausbergtal Straße***, dieser talwärts sowie der **Beschilderung *Kitzbühel Talstation Hahnenkammbahn*** (ca. 2 h ab *Hahnenkamm-Bergstation*) folgen. Von der **Talstation** erreicht man die **Stadtmitte** **Kitzbühels** in ca. 5 Minuten.

Empfohlene Ausrüstung

atmungsaktive Outdoor-Bekleidung, ausreichend Verpflegung und Getränke, Erste-Hilfe-Ausrüstung, Handy mit vollem Akku & Ladegerät, Kartenmaterial, evtl. GPS-Gerät bzw. die GPS-Daten auf das Handy laden, Sonnenschutz (Sonnenbrille, Sonnencreme & Kappe), Regenschutz, Bargeld

Downloads

GPX DATEI INTERAKTIVE KARTE